

Generalversammlung 2006

Bericht der Geschäftsleitung für 2005 / 2006

EcoCar-Stand am Autosalon 2005

Traditionsgemäss ist der erste Schwerpunkt im Jahr für e'mobile der EcoCar-Stand am Autosalon in Genf, so auch 2005:

Für 2005 konnten sechs Elektro-, Hybrid- und Erdgasfahrzeuge gezeigt werden. Ein Bereich war erneut der EnergieEtikette für Personenwagen gewidmet. Anlässlich des 100 jährigen Bestehens des Autosalons in Genf und der 75. Auflage als internationaler Salon konnten wir mit der La Jamais Contente ein legendäres Fahrzeug mit Elektroantrieb präsentieren. Möglich gemacht hat dies die EOS mit ihrem Sponsoring. Auch Bundespräsident Samuel Schmid erwies dem elektrischen Rekordfahrzeug auf dem Rundgang nach der Saloneröffnung seine Ehre. An der Pressekonferenz berichtete Daniel Suter, Direktor des Verkehrshauses der Schweiz über die Entwicklung der verschiedenen Antriebssysteme und Max Horlacher demonstrierte mit dem Modultec, was Leichtbau zur Reduktion des Treibstoffverbrauchs beitragen kann. Die Zahl der Beratungen am Stand konnte gegenüber dem Vorjahr erneut spürbar erhöht werden. Zudem stellten die Besucher und Besucherinnen viel häufiger konkrete Fragen zu den einzelnen Antriebssystemen.

Die in Genf gezeigten Videosequenzen zu den verschiedenen neuen Antriebssystemen sind seit dem Sommer 2005 bis Ende 2008 Teil der Forschungsplattform in der Strassenhalle im Verkehrshaus der Schweiz.

EcoCar-Expo

Ergänzend zum EcoCar-Stand in Genf führten wir im Sommerhalbjahr EcoCar-Expos mit unverbindlichen Probefahrgelegenheiten durch. EcoCar-Expo stützt sich auf die Zusammenarbeit mit den Importeuren und den lokalen Händlern einerseits, sowie mit den Gemeinden respektive Kantonen und den lokalen Energieversorgern andererseits ab. Ein kurzer Projektbeschrieb ist im Programm für 2006 enthalten, das aufliegt. An den 13 EcoCar-Expo-Anlässen in der Deutsch- und der Westschweiz konnten wir insgesamt mehr als 1'200 Probefahrten durchführen. Die Medien haben verschiedentlich auf die Anlässe hingewiesen, über sie berichtet oder sie als Anlass für einen Hintergrundbericht zu EcoCars genommen.

Informationsveranstaltungen 2005

Bei den Informationsveranstaltungen ist der e'mobile-Hilton-Apéro im Hotel Hilton in Basel traditionsgemäss ein Schwerpunkt. 2005 war der Anlass der Praxiserfahrung mit Hybridfahrzeugen und mit Elektro-Zweirädern sowie der Frage nach der Ökologisierung der Motorfahrzeugsteuern gewidmet.

2005 beteiligte sich e'mobile zum zweiten Mal an der Rallye21 in Basel. Mit Unterstützung des VSE und zusammen mit dem Twike-Klub und dem ECS konnten wir hier einen Empfang speziell für die Elektromobil-Pioniere nicht nur aus der Region Basel organisieren.

Wie bereits in den Vorjahren hat e'mobile das VEL2-Team auch 2005 bei der VEL EXPO TICINO in Lugano bei den Probefahrten unterstützt und sich in der Ausstellung vorgestellt.

Die EcoCar-Fachvorträge anschliessend an Generalversammlung waren letztes Jahr der Beschaffungsempfehlung gewidmet, die wir zusammen mit dem Lufthygieneamt beider Basel, den Energiestädten Muttenz und Riehen, der IGÖB und weiteren Partnern im Laufe des Jahres erarbeitet hatten. Das Dossier ist seit bald einem Jahr auf unserer Webseite auf Deutsch und Französisch aufgeschaltet. Ein kleiner Prospekt dazu liegt beim Eingang auf.

Infozentren und Kontaktstelle

Die Geschäftsstelle in Bern hat 2005 mit wachsender Bekanntheit auch an Bedeutung als Auskunftsstelle gewonnen. Die Infozentren in Basel, Lausanne und Genf haben zusammen mit der Geschäftsstelle und der Vertretung im Tessin beim Infovel in Mendrisio über 1700 Beratungen durchgeführt. Zudem haben sie den Verband an mehreren Veranstaltungen von Partnern vertreten. Die Vertretung in Genf organisierte im Frühling 2005 die «Journées véhicules propres» und bot an zwei Tagen Probefahrten mit effizienten Fahrzeugen an.

Webseite

Die Besucherzahlen der Webseite www.e-mobile.ch widerspiegelte 2005 den Aufwärtstrend des Benzinpreises in eindrücklicher Weise und erfreute sich im September 2005 eines neuen Besucherrekords. Dieser wurde erst im März 2006 mit einem bisherigen Monatsrekord von 22'500 Webseitenbesuchen übertroffen. Insgesamt verzeichnete die Webseite 2005 weit über 180'000 Besuche und im Durchschnitt mehr als drei Seitenabfragen pro Besuch. Am häufigsten besucht werden die Seiten der Rubrik «Marktübersicht».

Eindrücklich ist auch die Entwicklung der Downloads, die im September 2005 ebenfalls einen ersten Spitzenwert erreicht und seither stetig gestiegen ist. Wiederum im März 2006 erreichten sie mit über 7 GB den bisherigen Spitzenwert.

Publikationen

2005 haben wir auf den Autosalon in Genf hin eine neue Ausgabe der EcoCar-News erstmals mit einer Marktübersicht über Elektro-, Hybrid- und Erdgasfahrzeuge publiziert. Sie fand das ganze Jahr durch grosses Interesse.

Ein wachsendes Interesse findet der mit E-Mail verschickte EcoCar-Newsletter. 2005 sind sechs Ausgaben auf Deutsch und Französisch erschienen und die Zahl der Adressaten ist bis Jahresende auf knapp 900 gestiegen.

Für die EVS-21 in Monaco im April 2005 ist eine neue Ausgabe von «Switzerland in Progress» erschienen, die wiederum in Zusammenarbeit mit AssoVEL im Tessin und mit der Unterstützung von EnergieSchweiz entstanden ist.

Agentur EcoCar

Im Januar 2005 haben der Verband e'mobile, die Gasmobil AG, der Verein NewRide und die Fondazione VEL auf Wunsch des BFE die Agentur EcoCar gegründet. Im Rahmen dieser koordinieren die vier Partner die Aktivitäten zur beschleunigten Markteinführung von effizienten Fahrzeugen und insbesondere die Projekte, die durch das BFE im Rahmen von EnergieSchweiz unterstützt werden. Daraus entwickelt sich eine immer engere Zusammenarbeit zwischen den vier Partnern und ergeben sich zahlreiche wertvolle Synergien. Die Webseite

www.ecocar.ch stellt EcoCar kurz vor und enthält Links zu den Webseiten der vier Gründungsmitglieder der Agentur. Mit einem Rahmenvertrag hat EnergieSchweiz der Agentur seine Unterstützung bis 2010 zugesichert, wofür wir uns bedanken.

Genfer Autosalon 2006

Die verstärkte Zusammenarbeit mit den EcoCar-Partnern zeigte sich unter anderem am Genfer Autosalon im letzten März, wo Gasmobil und e'mobile einen Stand an äusserst zentraler Lage teilten: Gasmobil zeigte 4 Erdgasfahrzeuge und eine Erdgastankstelle, auf der Seite von e'mobile waren zwei Hybridfahrzeuge, zwei Elektrofahrzeuge und das Rekordfahrzeug PacCar-II der ETH Zürich als Blickfang zu sehen. Wiederum betreuten wir auch einen Bereich zur EnergieEtikette und boten die Plattform für die Überreichung der Gutscheine an die Verlosungsgewinnerinnen und –gewinner des Klimabonus. Besonders gefreut hat es uns, dass sich Bundespräsident Moritz Leuenberger auf seinem Eröffnungsrundgang so viel Zeit für den Besuch unseres Stands nahm und den Medien hier Red und Antwort zur Verkehrspolitik stand.

EcoCar-Expos 2006

Im laufenden Jahr führen wir 8 EcoCar-Expos durch: zweimal in St. Gallen, in Olten, an der Luga in Luzern, bei den SIL in Renens, in Sion, Genf und die letzte ab morgen an der Auto-Zürich. Sozusagen eine Mini-EcoCar-Expo ergänzte auf Wunsch der TCS-Sektion Waldstätte einen Sportanlass in Alpnach.

Tagungen 2006

Erstmals führten wir dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Elektrotechnischen Gesellschaft ETG der electrosuisse im Verkehrshaus eine Tagung zu effizienten Fahrzeugen durch. Wie die Entschuldigungen zeigten, war das Interesse an der Tagung grösser, als was die Teilnehmerzahl widerspiegelt, weshalb wir die Zusammenarbeit im kommenden Jahr weiterzuführen gedenken.

Im Frühling unterstützten wir erneut die AISEN und die EPFL bei der Durchführung der dritten Ausgabe der Tagung «Voiture et Cité de demain», an welcher auch effiziente Fahrzeuge für Probefahrten zur Verfügung standen.

Dieses Jahr hatte der traditionelle e'mobile-Hilton-Apéro in Basel ökologische Aspekte von Biotreibstoffe, die Aussichten auf eine Markteinführung von Brennstoffzellfahrzeugen und die neusten Entwicklungstendenzen bei den Elektrozweirädern zum Thema.

Auf ein gutes Echo stossen die halbtägigen Tagungen vor allem für Behördenmitglieder zur Beschaffungsempfehlung, wie wir sie vor den Sommerferien in St. Gallen durchgeführt haben. Eine zweite findet am nächsten Freitag im Rahmen der Auto-Zürich statt – Programme sind im Prospektständer zu finden, Anmeldungen heute noch möglich. Bei beiden Anlässen haben wir zusätzlich zur Unterstützung durch EnergieSchweiz die Unterstützung des jeweiligen Kantons, von Energiestadt, der Erdgasversorger und der IGÖB. Solche Anlässe werden wir nach Möglichkeit im kommenden Jahr vermehrt durchführen.

Auch im laufenden Jahr haben wir an verschiedenen Veranstaltungen von Partnern mit Vorträgen vor allem zur Beschaffungsempfehlung und zur Marktübersicht teilgenommen.

Lokale EcoCar-Expos

Auch EcoCar-Expos planen wir wiederum für nächstes Jahr. Neu werden wir Lokale EcoCar-Expos anbieten. Im Unterschied zu den überregionalen Anlässen dauern diese in der Regel einen Tag, stellen die lokalen Händler und nicht die Importeure die Fahrzeuge und bestellen Gemeinden oder andere Interessierte diese Dienstleistung bei uns, die sich namentlich an Energiestädte richtet. Einen ersten Pilotanlass haben wir diesen Herbst in Eschenbach SG durchgeführt.

EcoCar-Händlerverzeichnis

Bei den lokalen EcoCar-Expos werden wir uns möglichst auf die Händler aus dem EcoCar-Händlerverzeichnis abstützen. Mehr dazu erfahren sie heute Nachmittag, wenn wir das Verzeichnis auf unserer Webseite www.e-mobile.ch lancieren werden.

Damit haben wir meines Erachtens eine gut abgerundete Palette an Hilfsmitteln und Produkten. Sie erlaubt es uns, die Drehscheibenfunktion für die Promotion von EcoCars immer besser wahrzunehmen und unseren Beitrag zur weiteren Entwicklung des Marktes der effizienten Fahrzeuge zu leisten.

Fahrzeugmarkt

Wie die Verkaufszahlen der letzten Monate zeigen, entwickelt sich dieser Markt ganz erfreulich. So Betrag der Fahrzeugbestand Ende 2005 etwa 2'500 Hybridfahrzeuge, 2'000 Erdgasfahrzeuge, 1'600 Elektrofahrzeuge und schätzungsweise 5'000 bis 10'000 Elektrozweiräder. Hier nur eine Schätzung, weil nicht alle von den Strassenverkehrsämtern erfasst werden. Davon wurden 2005 etwa 1'500 Hybridfahrzeuge, 850 Erdgasfahrzeuge um die 50 Elektrofahrzeuge und etwa 2'300 Elektrozweiräder verkauft. In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahrs erreichten die Zahlen der neu in Verkehr gesetzten Fahrzeuge gut 1'000 Hybridfahrzeuge, schätzungsweise 700 Erdgasfahrzeuge, um die 50 Elektrofahrzeuge und etwa 2'000 Elektrozweiräder.

Geschäftsleitung

Seit Ende des letzten Jahres können wir in der Geschäftsleitung auf die Mitarbeit von Wilfried Blum zählen. Er ist mein Stellvertreter und verantwortlich für die Organisation von Tagungen, für Publikationen, PR und Marketing, für Sponsoring und ist der Standchef am Autosalon Genf.

Urs Schwegler betreut die Probefahrtenanlässe und pflegt die Kontakte zu den Importeuren. Er ist Projektverantwortlicher für die regionalen und die lokalen EcoCar-Expos und ist verantwortlich für die Promotion der Beschaffungsempfehlung und Koordination der Projekte mit Energiestadt.

Neben der Gesamtleitung und der Verbandsadministration betreue ich das neue Projekt EcoCar-Händlerverzeichnis, den Internetauftritt und den EcoCar-Newsletter. Ich koordiniere die Projekte mit den Partnern der Agentur EcoCar. Dazu gehört auch der gemeinsame Auftritt mit Gasmobil am Autosalon in Genf.

Die regionalen Vertretungen betreuen Jean-Claude Tavernon in Lausanne als offizieller Vertreter in der Westschweiz, Anja Reimann in Basel für die Nordwestschweiz und Anna Rota-Biadici beim infovel in Mendrisio die Vertretung in der Südschweiz.

Ferner betreut Pierre Scholl die Kontaktstelle in Vernier für die Region Genf. Urs Menet ist unser EDV-Fachmann und für den technischen Bereich der Webseite sowie die diversen Datenbanken zuständig.

Dank

Meinen Kolleginnen und Kollegen danke ich für ihr grosses Engagement und die tatkräftige Mitarbeit. Vor allem Urs Schwegler und Wilfried Blum tragen sehr viel zur erfolgreichen Tätigkeit unseres Verbands bei.

Ich bedanke mich auch beim BFE, das unsere Projekte im Rahmen von EnergieSchweiz weiterhin unterstützt.

Ich danke dem VSE für seine erneute finanzielle Unterstützung unseres Verbands und den anderen Mitgliedern, die den Verband unterstützen und tragen.

Ferner bedanke mich auch beim Vorstand und namentlich beim Ausschuss für die angenehme Zusammenarbeit und die vielen wertvollen Hinweise und Anregungen. Und vor allem danke ich René Bautz für sein persönliches Engagement für einen Verband, trotz der wachsenden beruflichen Belastung.

Susanne Wegmann, Geschäftsleiterin

Wabern, 8. November 2006